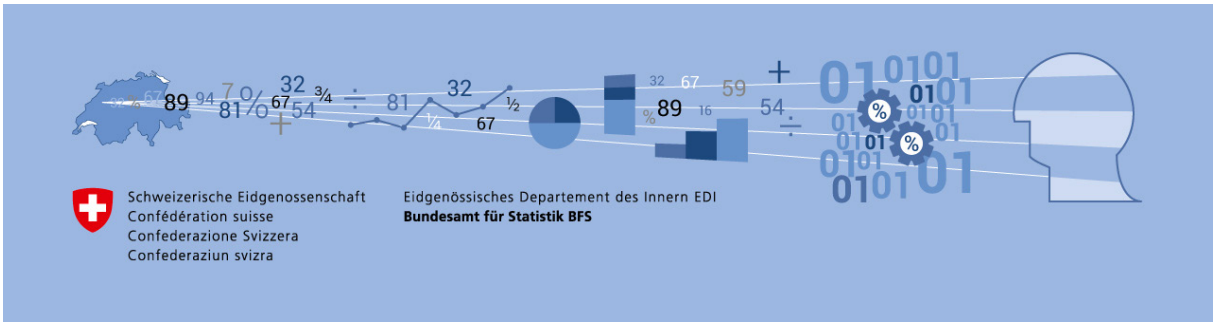


Medienmitteilung

Sperrfrist: 1.9.2025, 8.30 Uhr

15 Bildung und Wissenschaft
Stellenwechsel: Situation fünf Jahre nach Studienabschluss

Zwei Drittel der Hochschulabsolventinnen und -absolventen wechseln innert fünf Jahren nach dem Abschluss die Stelle

Zwei von drei Hochschulabsolventinnen und -absolventen wechselten innerhalb von fünf Jahren nach ihrem Studienabschluss im Jahr 2018 die Stelle. Knapp ein Viertel der Wechsel zwischen dem ersten und fünften Jahr nach Abschluss waren mit einem hierarchischen Aufstieg verbunden. Dieser wirkte sich in der Regel positiv auf das Einkommen aus (+13% bis +18%) und verbesserte auch die Arbeitszufriedenheit (bis zu +47%). Dies sind einige Ergebnisse der Zweitbefragung 2023 der Hochschulabsolventinnen und Hochschulabsolventen des Bundesamts für Statistik (BFS).

67% der Hochschulabsolventinnen und -absolventen haben in den fünf Jahren nach ihrem Studienabschluss mindestens einmal den Arbeitgeber oder ihre Funktion beim gleichen Arbeitgeber gewechselt. Am mobilsten waren Absolventinnen und Absolventen eines UH-Masters oder UH-Doktorats (72%), gefolgt von den Personen mit einem FH-Bachelor (68%). Die Absolventinnen und Absolventen eines PH-Lehrdiploms wechselten am seltensten die Stelle (44%). Zu den wichtigsten Gründen für den letzten Stellenwechsel gehörten der Wunsch nach einer neuen beruflichen Herausforderung (45%) und die Unzufriedenheit mit der bisherigen Erwerbstätigkeit (32%), namentlich bezüglich Arbeitsklima und Inhalt der Aufgaben.

Stellenwechsel und hierarchischer Aufstieg

27% bis 31% der Absolventinnen und Absolventen eines UH-Masters oder UH-Doktorats, die in den fünf Jahren nach dem Studienabschluss mindestens einmal die Stelle gewechselt haben, wurden befördert, gegenüber 23% der Personen mit FH-Bachelor und 5% der Personen mit PH-Lehrdiplom. Die Mehrheit der Stellenwechselnden (knapp 65%) behielten hingegen eine gleichwertige Position. Stellenwechsel, die mit einem hierarchischen Abstieg verbunden sind, erfolgen selten (weniger als 5%).

Beförderungen, Lohnerhöhungen und mehr Zufriedenheit

Bei beförderten Absolventinnen und Absolventen (23%) – entweder innerhalb desselben Unternehmens (12%) oder bei einem neuen Arbeitgeber (11%) – erhöhte sich das standardisierte Bruttoerwerbseinkommen (ausgedrückt in realen Werten) um 13% bis 18% im Vergleich zu Personen, die weder die Position noch den Arbeitgeber gewechselt haben. Auch bei einem Arbeitgeberwechsel ohne Veränderung der hierarchischen Position (21%) stieg der Lohn im Vergleich zur Referenzgruppe um durchschnittlich 6%. Ein Stellenwechsel geht in den meisten Fällen mit einer Zunahme der Arbeitszufriedenheit einher, namentlich hinsichtlich des Einkommens (bis zu +47%), der Übereinstimmung mit den beruflichen Qualifikationen (bis zu +26%) und Raum für Privat- oder Familienleben (bis zu +44%).

Definitionen

Datenquelle und Analysepopulation
Die Ergebnisse basieren auf Daten aus der Zweitbefragung 2023 der Hochschulabsolventinnen und -absolventen (EHA), die 2018 einen der folgenden Abschlüsse erlangt haben: UH-Master, UH-Doktorat, FH-Bachelor oder PH-Lehrdiplom. Personen mit einem UH-Bachelor oder FH-Master wurden aufgrund der geringen Fallzahlen ausgeklammert. Die Studie berücksichtigt auch Personen, die im Ausland wohnen oder arbeiten. Einige Analysen greifen auch auf die Erstbefragung von 2019 (ein Jahr nach Studienabschluss) zurück, damit die Entwicklung der beruflichen Laufbahn bis zu fünf Jahre nach dem Abschluss untersucht werden kann.

Basisindikator für Stellenwechsel
Der Indikator beruht auf der Frage, ob die Absolventinnen und Absolventen seit ihrem Abschluss mindestens einmal den Arbeitgeber und/oder die Position bzw. Funktion (beim gleichen Arbeitgeber) gewechselt haben. Die Antwortmöglichkeiten lauten «Ja» und «Nein». Es wird zwischen zwei möglichen Situationen unterschieden:
(1) Stellenwechsel (Arbeitgeber- oder Positions-/Funktionswechsel)
(2) kein Stellenwechsel
Anhand dieses Indikators lässt sich das Ausmass der Stellenwechsel von Hochschulabsolventinnen und -absolventen einschätzen.

Indikator für die Entwicklung der hierarchischen Position beim letzten Stellenwechsel
Dieser Indikator kombiniert die Angaben zu einem Arbeitgeberwechsel und zu einem Wechsel der hierarchischen Position beim letzten Stellenwechsel. Personen, die ihre Funktion beim gleichen Arbeitgeber gewechselt haben, ohne dass sich die hierarchische Position verändert hat, werden zur Kategorie «kein Arbeitgeber- oder Positionswechsel» gezählt. Die Entwicklung der hierarchischen Position wird anhand folgender Frage gemessen: «Welche Aspekte Ihrer aktuellen Beschäftigung haben sich im Vergleich zu Ihrer vorherigen Stelle geändert?» Bei einem Positionswechsel sind folgende Antworten möglich: «gesunken», «gleichgeblieben» und «erhöht». Eine «gesunkene» hierarchische Position gilt als Abstieg, eine «erhöhte» als Aufstieg bzw. Beförderung.
Der Indikator unterscheidet sechs mögliche Situationen:
(1) kein Arbeitgeber- oder Positionswechsel
(2) Arbeitgeberwechsel und gleiche hierarchische Position
(3) Arbeitgeberwechsel und Abstieg
(4) interner Stellenwechsel und Abstieg
(5) Arbeitgeberwechsel und Aufstieg
(6) interner Stellenwechsel und Aufstieg
Die vorliegenden Analysen beziehen sich auf den letzten Arbeitgeber- oder Positionswechsel, der zwischen der Erstbefragung 2019 und der Zweitbefragung 2023 stattgefunden hat. So lässt sich die Entwicklung der beruflichen Laufbahnen zwischen einem und fünf Jahren nach Studienabschluss abbilden.

Auskunft

Marco Pecoraro, BFS, Sektion BILD-S, Tel.: +41 58 484 99 01, E-Mail: marco.pecoraro@bfs.admin.ch
Elisabeth Kuhn, BFS, Sektion BILD-S, Tel.: +41 58 466 34 92, E-Mail: elisabeth.kuhn@bfs.admin.ch
Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

Online-Angebot

Weiterführende Infos und Publikationen: www.bfs.admin.ch/news/de/2025-0202
Statistik zählt für Sie: www.statistik-zaehlt.ch
Abonnieren der BFS-NewsMails: www.news-stat.admin.ch
BFS-Internetportal: www.statistik.ch

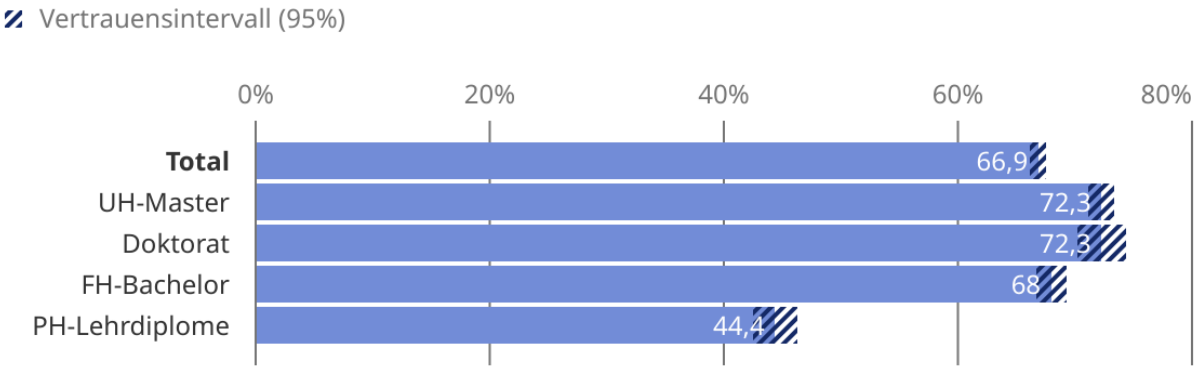
Verfügbarkeit der Resultate

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Das Staatsekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) und die Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) sowie swissuniversities haben diese Medienmitteilung drei Tage vor der allgemeinen Veröffentlichung zwecks Erfüllung ihrer Aufgaben erhalten.

Anteil Absolvent/–innen, die seit ihrem Abschluss mindestens einmal die Stelle gewechselt haben, nach Hochschultyp und Examensstufe (in %)

Stand fünf Jahre nach Studienabschluss, Abschlussjahr 2018

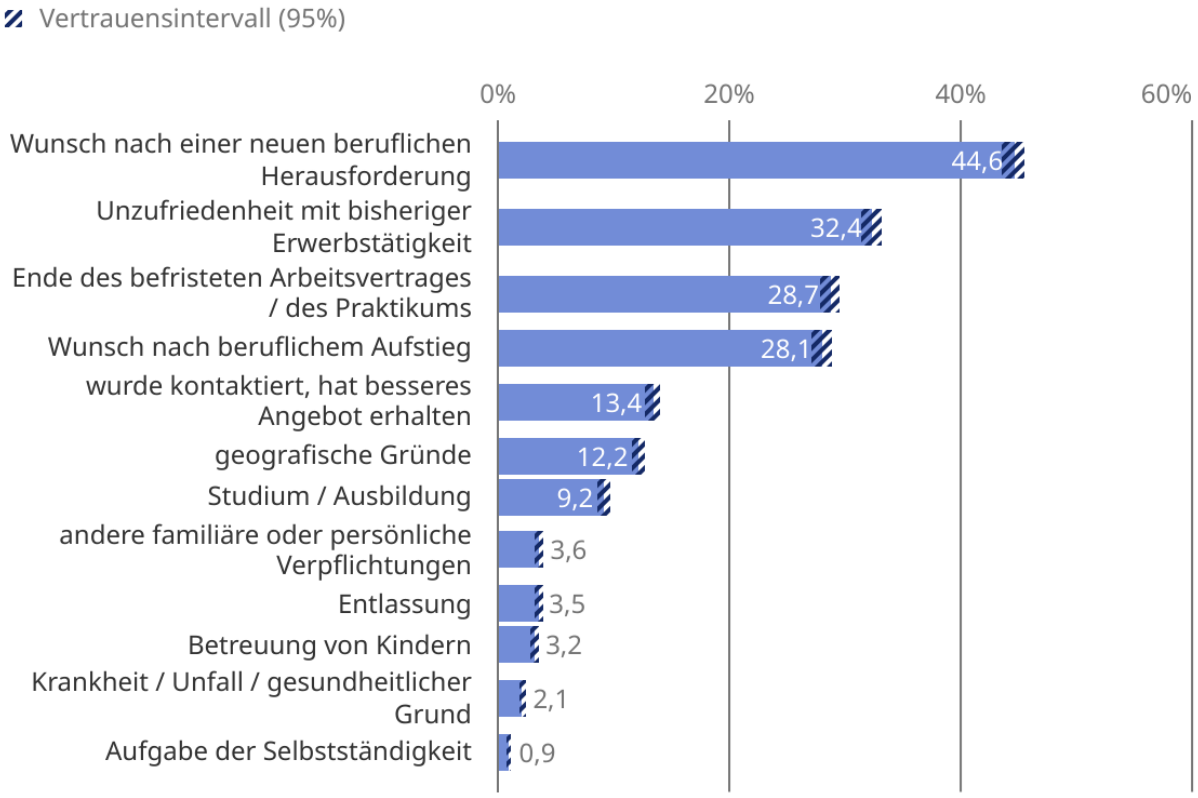


Datenstand: 01.09.2025
Quelle: BFS – Befragung der Hochschulabsolvent/–innen (EHA)

gr-d-15.11.03-01
© BFS 2025

Gründe für den letzten Stellenwechsel seit dem Abschluss (in % der Absolvent/–innen, die einen Grund für den letzten Stellenwechsel angegeben haben)

Stand fünf Jahre nach Studienabschluss, Abschlussjahr 2018

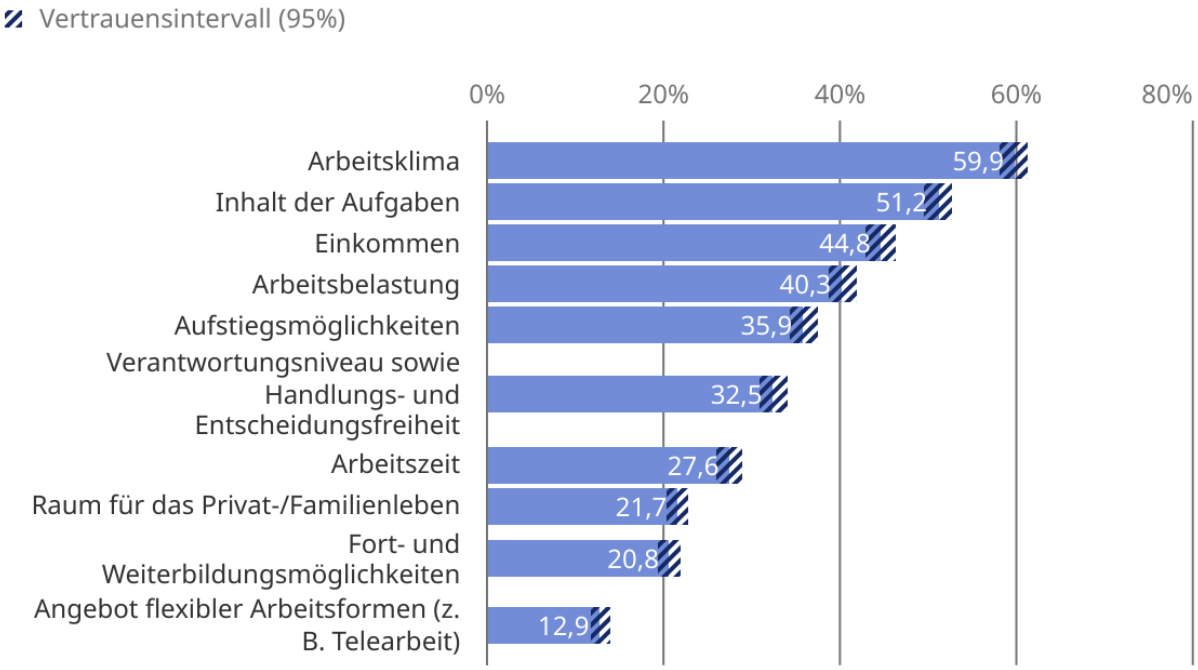


Datenstand: 01.09.2025
Quelle: BFS – Befragung der Hochschulabsolvent/–innen (EHA)

gr-d-15.11.03-02
© BFS 2025

Aspekte der Unzufriedenheit mit der bisherigen Erwerbstätigkeit (in % der Absolvent/–innen, die Unzufriedenheit als Grund für den letzten Stellenwechsel angegeben haben)

Stand fünf Jahre nach Studienabschluss, Abschlussjahr 2018

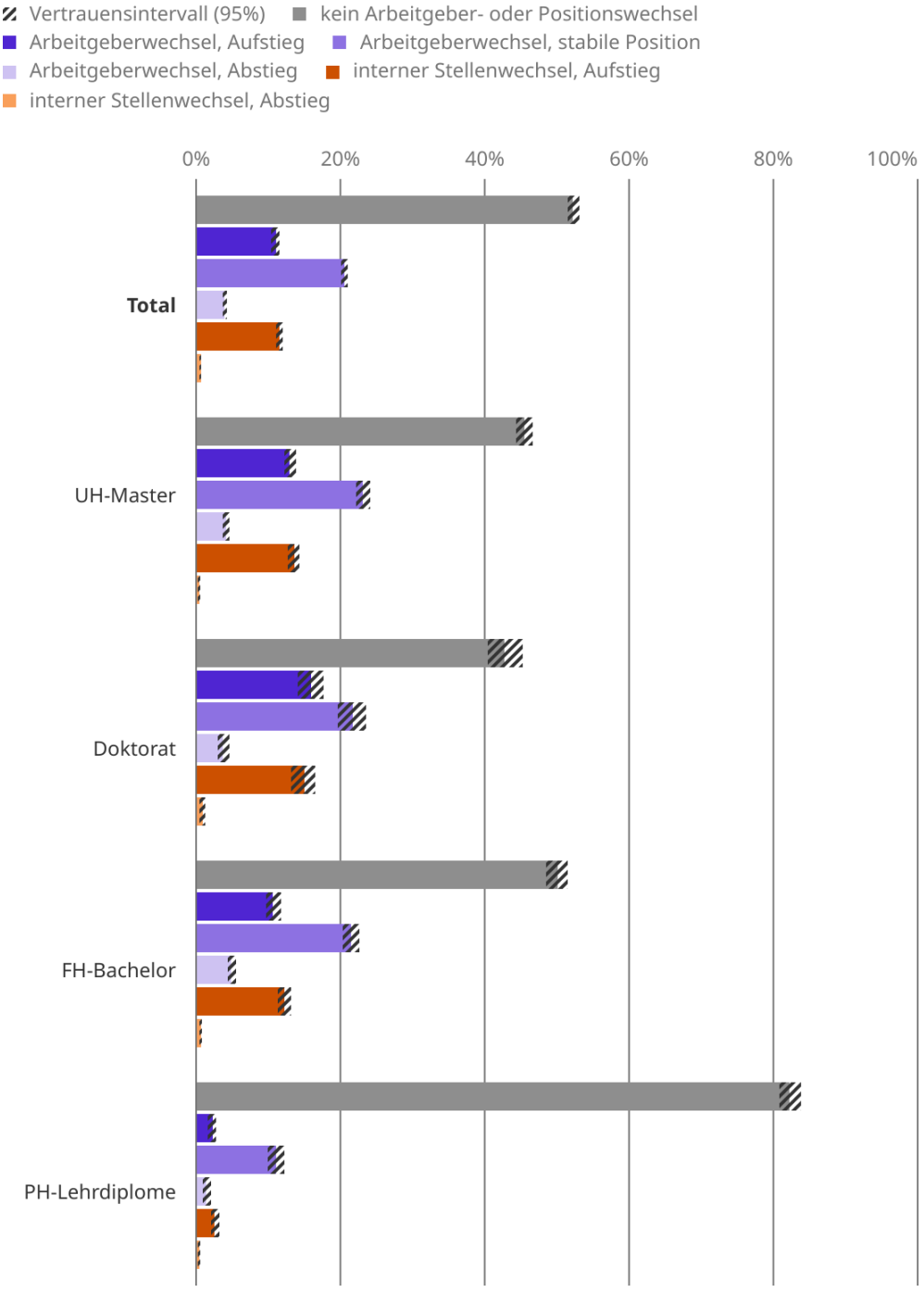


Datenstand: 01.09.2025
Quelle: BFS – Befragung der Hochschulabsolvent/–innen (EHA)

gr-d-15.11.03-04
© BFS 2025

Entwicklung der hierarchischen Position beim letzten Stellenwechsel nach Hochschultyp und Examensstufe (in % aller Absolvent/–innen)

Stand fünf Jahre nach Studienabschluss, Abschlussjahr 2018



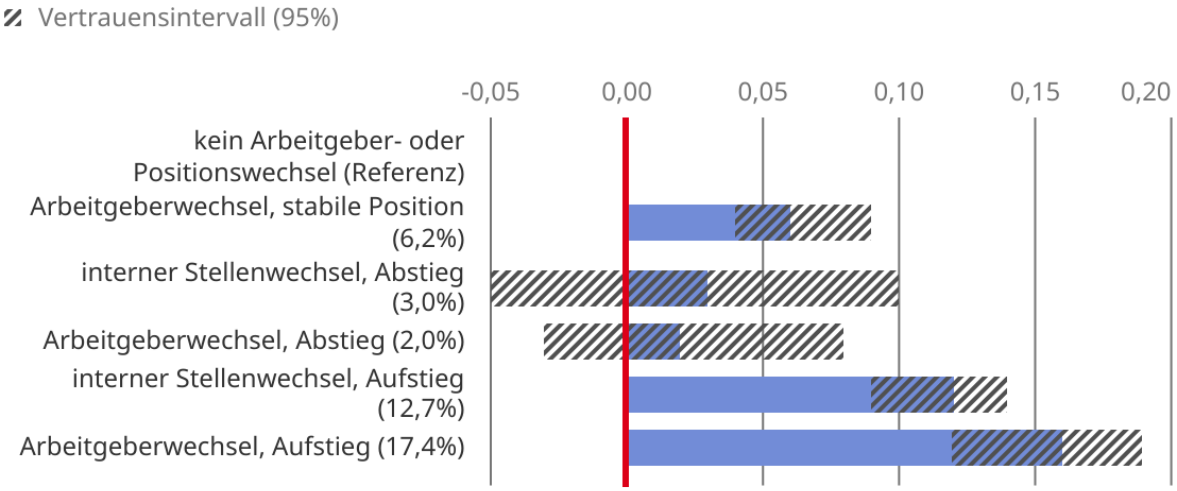
Hinweise: Die Daten beziehen sich nur auf den letzten Arbeitgeber– oder Positionswechsel, der zwischen der Erstbefragung 2019 und der Zweitbefragung 2023 stattgefunden hat. Die Gruppe «kein Stellenwechsel, weder Arbeitgeber noch Position» umfasst (1) Fälle, in denen es seit der Erstbefragung 2019 keinen Stellenwechsel gab, sowie (2) Absolvent/–innen, die angaben, ihre Funktion beim gleichen Arbeitgeber gewechselt zu haben, ohne dass sich die hierarchische Position geändert hat.

Datenstand: 01.09.2025
Quelle: BFS – Befragung der Hochschulabsolvent/–innen (EHA)

gr-d-15.11.03-06
© BFS 2025

Entwicklung des standardisierten Bruttoerwerbseinkommens (2019–2023) im Zusammenhang mit dem letzten Stellenwechsel

Geschätzte Koeffizienten des linearen Regressionsmodells, Abschlussjahr 2018



Hinweise: * p < 0.1, ** p < 0.05, *** p < 0.01. Die Koeffizienten und 95%–Vertrauensintervalle wurden anhand eines linearen Regressionsmodells berechnet, das auf der gewöhnlichen Methode der kleinsten Quadrate (ordinary least squares, OLS) basiert. Weitere Informatione zu den Methoden, die bei der Analyse der Einkommensentwicklung angewandt wurden, siehe Kasten 5.

Lesebeispiel: Ein Aufstieg beim gleichen Arbeitgeber und bei einem Arbeitgeberwechsel bringt einen um 12,7% (= $e^{0,12}$ – 1) und 17,4% (= $e^{0,16}$ – 1) höheren Erwerbseinkommenszuwachs, im Vergleich zu einer stabilen Position beim gleichen Arbeitgeber.

Datenstand: 01.09.2025
Quelle: BFS – Befragung der Hochschulabsolvent/–innen (EHA)

gr-d-15.11.03-08
© BFS 2025

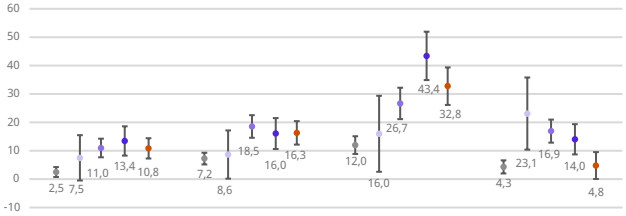
Entwicklung der Arbeitszufriedenheit nach Art des letzten Arbeitgeber– und/oder Positionswechsels sowie nach Hochschultyp und Examensstufe (Wachstumsrate in %)

Stand ein Jahr und fünf Jahre nach Studienabschluss, Abschlussjahr 2018

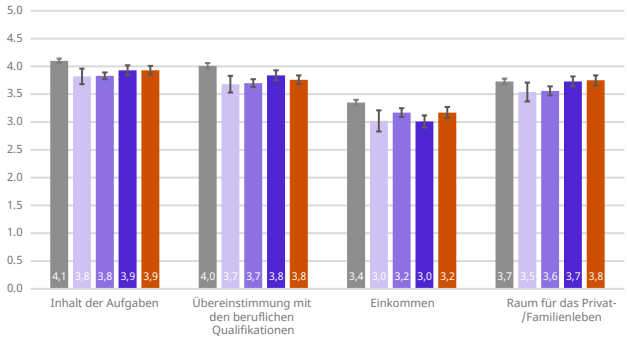
kein Arbeitgeber- oder Positionswechsel
Arbeitgeberwechsel, Abstieg
Arbeitgeberwechsel, stabile Position
Arbeitgeberwechsel, Aufstieg
interner Stellenwechsel, Aufstieg

UH-Master

Wachstumsrate der Zufriedenheit zwischen 2019 und 2023

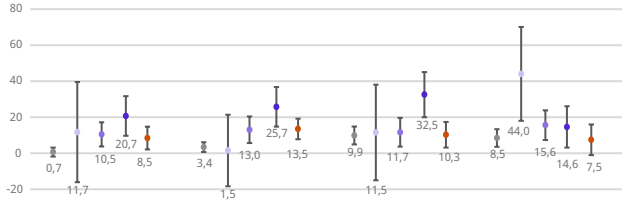


Durchschnittliche Zufriedenheit im Jahr 2019

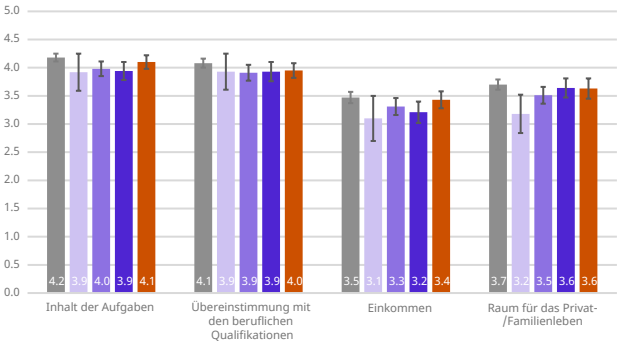


Doktorat

Wachstumsrate der Zufriedenheit zwischen 2019 und 2023

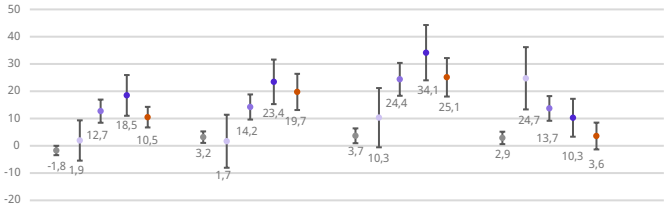


Durchschnittliche Zufriedenheit im Jahr 2019

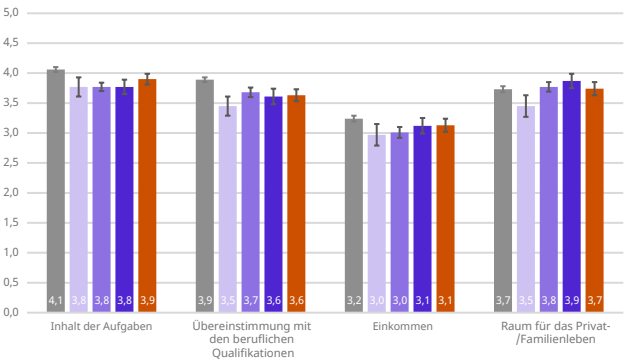


FH-Bachelor

Wachstumsrate der Zufriedenheit zwischen 2019 und 2023

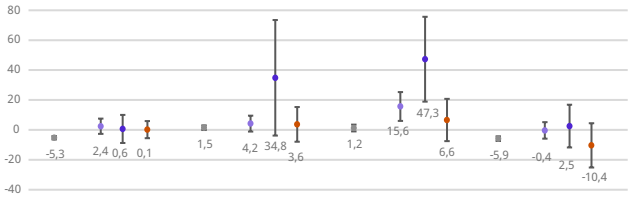


Durchschnittliche Zufriedenheit im Jahr 2019

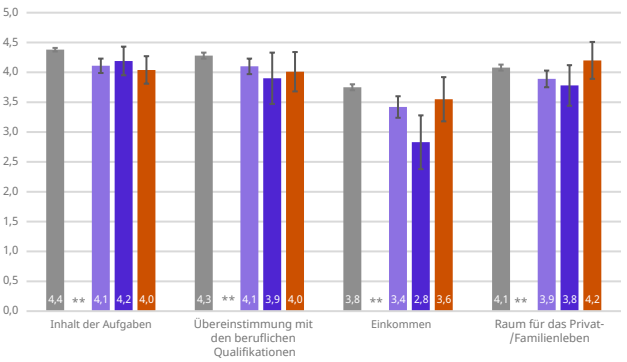


PH-Lehrdiplome

Wachstumsrate der Zufriedenheit zwischen 2019 und 2023



Durchschnittliche Zufriedenheit im Jahr 2019



Hinweise: Es wurden Absolvent/–innen berücksichtigt, die an beiden Erhebungen (2019 und 2023) teilgenommen haben; es wurden nur Stellenwechsel berücksichtigt, die nach der Erstbefragung 2019 stattgefunden haben.
**: weniger als 25 Fälle. Die Kategorie «gleicher Arbeitgeber, niedrigerere berufliche Position» enthielt weniger als 25 Fälle in allen Zufriedenheitsaspekten und ist deshalb in der Grafik nicht abgebildet.

Datenstand: 01.09.2025
Quelle: BFS – Befragung der Hochschulabsolvent/–innen (EHA)

gr-d-15.11.03-09
© BFS 2025